

# DHF INTRALOGISTIK

Auflage: 12.255

Erscheinungstermin: 26.10.2016



**Steffen Dieterich**  
Geschäftsführer  
Vertrieb, Hörmann  
Logistik GmbH



**Christian Otterbeck**  
Kundenservice,  
Hörmann Logistik  
GmbH

Zu Frage 1:

E-Commerce erfordert einen sehr flexiblen, schnellen Zugriff sowie große Vielfalt im Lager. Maßgeschneidert für diese Anforderungen ist das Kleinteilelager Auto Store. Dies ist ein innovatives System zur automatischen Lagerung und Kommissionierung von Kleinteilen in Kunststoffbehältern, entwickelt von Jakob Hatteland Logistics aus Norwegen. Mit hohem Volumennutzungsgrad, hoher Dynamik, hervorragender Energieeffizienz, einfacher Erweiterbarkeit, direkter Anbindung von Kommissionierplätzen und sehr kompakter Lagerfläche weist Auto Store eindeutige Vorteile im Vergleich zu konventionellen automatischen Kleinteilelagern oder Shuttlesystemen auf.

Die Behälter werden übereinander direkt auf den Hallenboden gestapelt. Über den Behälterstapeln ist ein Fahrschienensystem (Grid) montiert, auf dem batteriebetriebene, autonome Fahrzeuge verfahren und kooperativ die Behälter aufnehmen, umsortieren und zu den angekoppelten Kommissionierplätzen transportieren. Die Warenbewegung innerhalb des Auto Store-Systems findet in einem selbstoptimierenden Prozess statt.

Behälter mit weniger häufig benötigten Artikeln sinken permanent weiter nach unten ab, während Artikel mit häufigen Zugriffen oben auf den Stapeln stehen. Auto Store kann entsprechend der Anforderungen entweder als Einzellösung oder integriert in ein gesamtes Logistikkonzept konfiguriert werden und eignet sich sowohl für Anforderungen mit geringer Leistung und großer Stellplatzkapazität, als auch für hochdynamische Umgebungen mit mehreren Tausend Ein- und Auslagerungen pro Stunde.

Zu Frage 2:

Wir arbeiten bereits seit Jahren bei Instandhaltung und Fehlermeldung beziehungsweise -behebung unserer Anlagen mit Tablets. Mit unserer Lagerverwaltungs- und -steuerungssoftware Hi LIS überwachen wir alle Anlagenfunktionen online und sorgen mit flexiblen

an jedem beliebigen Punkt oder direkt an der Fehlerquelle erfolgen, das Bedienungspersonal ist flexibel und schnell. Denn auch die Reparaturanleitung beziehungsweise Beschreibung zur Fehlerbeseitigung ist auf dem Tablet sofort verfügbar. So müssen diese Informationen nicht mühsam in der Anlagendokumentation zusammengesucht werden.

Aktuell haben wir eine App entwickelt, die anstehende Fehlermeldungen aus dem Visualisierungssystem sofort auf dem Smartphone anzeigt. Mit dieser App kann das Bedienpersonal auf jedem beliebigen Smartphone eine Fehlermeldung empfangen und sofort reagieren. Dadurch verkürzen sich Standzeiten, und die Bediener beziehungsweise Instandhalter haben den Anlagenstatus immer im Blick, egal wo sie sich aufhalten.

► [www.hoermann-logistik.de](http://www.hoermann-logistik.de)



Schnittstellen für höchste Transparenz. Die integrierte Anlagensvisualisierung kann auf Tablets aufgerufen werden, stellt komplexe Abläufe übersichtlich dar und unterstützt die Fehlerdiagnose sowie deren Behebung. Durch den Einsatz von Tablets kann dies